

Protokoll der FSR-Sitzung Nr. 44 am 15.01.2008

- **Anwesend:** Anke Arndt, Jan Beisenkamp, Mark Brockmann, Daniel Fuchs, Michael Gajda, Michael Hesse, Markus Künne, Dino Kussy, Sascha Kwiatkowski, Martin Matzat, Ramin Roham-Pour, Fabian Schlenz,
- **Verspätet:** Jens Betz, Lutz Krumme, Felix Schäfer
- **Sitzungsleiter:** Michael Hesse
- **Protokollant:** Mark Brockmann
- **Gäste:** keine

Tagesordnungspunkte

0. Protokoll

- Es gibt noch einige nicht eingearbeitete Anmerkungen, die bereits über die Mailingliste gingen.

1. Post, Mails

- StuPa-Einladung für Di., den 22. Jan. 2008 um 18 Uhr.
- FsRK-Einladung für Mi., den 13. Febr. 2008 um 14 Uhr.
- GI-Rechnung über 51,- EUR, Finanzreferent kümmert sich um die Überweisung.
- Informationskatalog der DJH Rheinland für Tagungen und Seminare in 2008.
- BewerberVZ Personal GmbH Werbung.
- Ein Sprechreisengutschein von Linguland im Wert von 30,- EUR.
- Einladung der GI zu dem DIA-Seminar: Geschäftsprozesse explorieren, modellieren und optimieren 25.-26.02.2008 in Heidelberg.
- Frage nach Tipps zur Prüfung Inf3 nach DPO 96, Michael H. wird eine Antwort schreiben.
- Wiederholt für Informatiker uninteressante Werbung der OSCAR GmbH.
- Indierock Band "The Wedges" möchte bei Parties oder anderen Events an der Uni auftreten.
- Aufruf zur aktiven Messebeteiligung bei der "Einstieg Abi Köln 2008".
- Fragestellung, ob der FSR sich zum Studiengebührenboykott äußern möchte. Es besteht kein Interesse eine Meinung abzugeben, darauf hingewiesen werden sollte aber z.B. im Newsletter.

2. Berichte

- Es ist immer noch nicht bei allen Spindschlüsseln bekannt, wo sie sich derzeit befinden, da bei der Weihnachtsfeier einige raus gegeben wurden zur Entlastung des Büros. Aber selbst die Nachfrage letzter Woche konnte nicht alle Schlüssel wieder erscheinen lassen.
- Es gibt nun Whiteboardstifte im Open Source Kiosk für einen Preis von 1,- EUR, darauf sollten die Studenten aufmerksam gemacht werden (Newsletter).
- Am 28. Jan. 2008 wird das neue Logo der TU Dortmund vorgestellt.
- In der Fakultät Musik sollen für die Übungsräume RFIDs eingeführt werden, wobei Daten gespeichert werden, wer wann die Räume betreten hat. Datenschutztechnische Bedenken sind aufgekommen, die aber die Fachschaft Musik nicht zu interessieren scheinen.
- Der Spamfilter Ironport filtert auch eMails von TU Mitarbeitern heraus. Eine eMail mit diesem Hinweis wurde bereits an die Verantwortlichen geschickt. Eine Whitelist für eMails von uniinternen smtp Servern könnte das Problem beheben.

Lutz, Felix und Jens kommen während der Berichte dazu.

3. Sonstiges

- Es gibt jetzt einen zweiten Backofen in der Teeküche, allerdings ist er wegen mangelnder Steckdosen noch nicht angeschlossen, es wird eine Mehrfachsteckdose benötigt. Der zweite Ofen sollte mit der Mikrowelle zusammen angeschlossen werden, da mit beiden Öfen an einem Stromkreis eine Überlastung auftreten könnte.
- Ferner wird angedacht statt zwei kleinen Öfen, nur einen großen zu verwenden, in dem dann mehrere Essen gleichzeitig gebacken werden können. Es wird angemerkt das die Qualität des Backens darunter leiden könnte und die Leistung ähnlich hoch wäre wie bei zwei Öfen.
- Es wird gefragt, ob der FSR Anregungen für die anstehende Fakultätsratsitzung hat. Es hat aber niemand etwas anzumerken.
- Zwei der neuen FSRler haben noch immer keinen Schlüssel, sie sind aber inzwischen fertig und können nach der Sitzung abgeholt werden.
- Der Newsletter der letzten Woche wurde "verpennt", Themen für diese Woche:
 - Änderungen der POs
 - Busy Beaver
 - RealTY
 - Schließfächer
 - Studiengebührenboykott 2008
 - Verwendung von Studiengebühren
 - Whiteboardmarker im Open-Source-Kiosk

4. Open Source Kiosk

Der Transport der Kühltruhe, die uns kostenlos überlassen wird, soll mit einem Kombi von Felix erfolgen, sofern das Gerät in das Auto passt. Hinzu kommt ein Angebot von Jan-Hendrik Berlin eines weiteren kostenlosen Gefrierschranks, wobei der Transport von Jan-Hendrik selbst übernommen werden könnte. Da es keine Einwände gegen zwei Gefriergeräte gibt, wird die Kiosk-AG beide Angebote annehmen. Durch die neuen Kühlmöglichkeiten und die vor einem Monat neu aufgestellten Schränke im Archiv, soll der Bestand aufgestockt werden, wofür zusätzliches Geld benötigt wird. Da das bisher vom FSR zur Verfügung

gestellte Geld, trotz guten Füllstandes im Kiosk, zur Zeit als Barvermögen zur Verfügung steht, kann auch bei weiteren Investitionen ein Rückfluss des Geldes angenommen werden. Für einen Bestand in der neuen Größenordnung müssten circa 100 zusätzliche Euro bereitgestellt werden.

- Abstimmung: Soll dem Kiosk ein zusätzliches Budget von 100,- EUR zur Verfügung gestellt werden?
- 14 - 0 - 1 (ja - nein - Enthaltung)